

6. Den Sensor ausrichten: Kalibrieren

Beim Kalibrieren wird der Sensor auf den Meßrahmen ausgerichtet. Diese Einstellung muss genau sein, damit die Strahlen optimal eintreffen und eine genaue Widergabe erlauben. Das Kalibrieren wird nötig, wenn Sie den Sensor zum ersten mal an Ihrer Waffe anbringen. Und jedesmal, wenn Sie die Waffe wechseln.

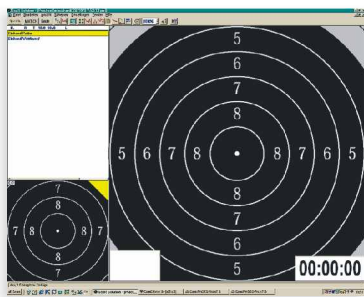
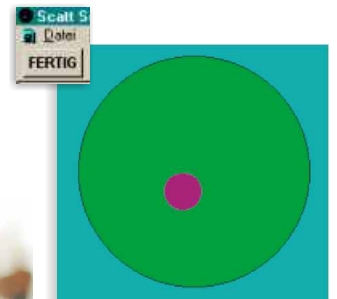
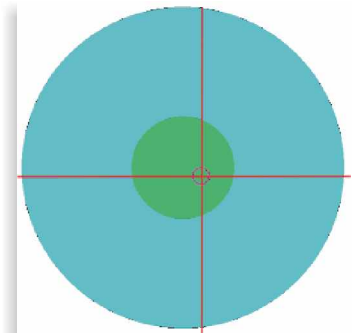
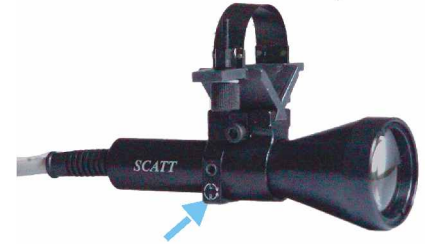
Den Modus "Kalibrieren" erreichen Sie jederzeit durch Anklicken des Symbols in der Menüleiste. Danach erscheint die Oberfläche rechts. Im roten Rechteck auf der linken Seite wird die Stärke der Strahlung vom Messrahmen angegeben. Sie ist in Ordnung, solange sich der variable gelbe Balken im grünen Bereich befindet.

Legen Sie die Waffe zum Kalibrieren auf einer Unterlage (Kniendrolle o.ä.) ab. Zielen Sie über die Visierung ins Zentrum der Scheibe im SCATT-Rahmen.

Der rote Punkt gibt die Position des Sensors zur Scheibe an. Um zu überprüfen, wie weit der Haltepunkt daneben liegt, können Sie auch die Waffe bewegen, bis der Punkt mit dem Fadenkreuz im grünen Mittelkreis auftaucht.

Die Lage des roten Punktes wird durch Drehen der Justierschrauben am Sensor verändert. Die Beschriftung (Rechts-Links, Hoch-Tief) gibt die Bewegungsrichtung des Punktes an (= "bei rechts,...")
Drehen Sie die Richtung, in der der rote Punkt neben dem Zentrum liegt. Zwischendurch wird es nötig, den Sensor von der Scheibe abzuwenden, um eine neue Messung zu beginnen.

Drehen Sie die Richtung, in der der rote Punkt neben dem Zentrum liegt! Im Beispiel oben also >> "R" und ^"H".



Die Einstellung des Sensors ist abgeschlossen, sobald sich der rote Punkt im grünen Zentrum der Scheibe befindet.

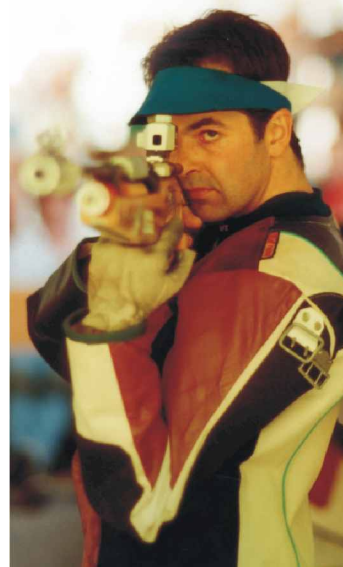
Wiederholen Sie den Zielvorgang über die Visierung der Waffe und lösen Sie den Abzug (trocken) aus. Jetzt sollte sich der Schuss wieder im Zentrum befinden.

Anschließend lösen Sie im Anschlag aus und stellen Sie

sicher, das sich der Treffer weiterhin im grünen Innenfeld befindet.

Betätigen Sie abschließend die "FERTIG" Taste am oberen linken Bildschirmrand. Danach sollte die Trainingsoberfläche wieder erscheinen.

Das Kalibrieren ist am Anfang gewöhnungsbedürftig. Es wird aber bald zur Routine.



Johann Zähringer, Zastler. Einer der erfolgreichsten Luftgewehr Schützen im Lande. Deutscher Meister 1999, Vizemeister 2000. Der Schwarzwälder gehört zu den Perfektionisten seiner Zunft. Material, Ausrüstung und die eigene Technik müssen stimmen, wenn's im Match klappen soll.